

Gesundheitsregion^{plus} Stadt und Landkreis Landshut

AG 2: Gesundheitsförderung und Prävention



gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit und Pflege



TOP

1. Begrüßung
2. Vorstellung der Teilnehmer*innen der AG 2
3. Vorstellung der Ergebnisse des Gesundheitsforums
4. Vorstellung des Jahresschwerpunktthemas 2020/2021: „Herzinfarkt“
5. „Startschuss“ des Jahresschwerpunktthemas für die Region Landshut
6. Wahl des Arbeitsgruppenleiters
7. Verabschiedung

TOP 1: Vorstellungsrunde

- Wer sind Sie?
- Welche/n Einrichtung, Verband oder Institution vertreten Sie?
- Welche Ziele verfolgen Sie mit der Teilnahme an der AG 2?

TOP 2: Ergebnisse des 1. Gesundheitsforums



Ausgangslage:

- Umfassende Bestands- und Bedarfsanalyse;
- Vielfältige Akteure und viele Erwartungen und Bedarfe;

Ergebnis:

- „regionaler Aktionsplan Gesundheitskompetenz“;

Nationaler Aktionsplan Gesundheitskompetenz



Empfehlungen

1 - 5

GK in allen
Lebenswelten
fördern

- Das Erziehungs- und Bildungssystem in die Lage versetzen GK so früh wie möglich im Lebenslauf zu beginnen
- Die GK im Beruf und am Arbeitsplatz fördern
- Die GK im Umgang mit Konsum- und Ernährungsangeboten fördern
- Den Umgang mit Gesundheitsinformationen in den Medien erleichtern
- Die Kommunen befähigen, in den Wohnumfeldern die GK ihrer Bewohner zu stärken

6 – 10

Gesundheitssystem
nutzerfreundlich und
gesundheitskompetent
gestalten

- GK als Standard auf allen Ebenen im Gesundheitssystem verankern
- Die Navigation im Gesundheitssystem erleichtern, Transparenz erhöhen und administrative Hürden abbauen
- Die Kommunikation zw. den Gesundheitsprofessionen und Nutzern verständlich und wirksam gestalten
- Gesundheitsinformationen nutzerfreundlich gestalten
- Die Partizipation von Patienten erleichtern und stärken

Nationaler Aktionsplan Gesundheitskompetenz

Empfehlungen

11 - 14

Gesundheitskompetent
mit chronischer
Erkrankung leben

- GK in die Versorgung von Menschen mit chronischen Erkrankungen integrieren
- Einen gesundheitskompetenten Umgang mit dem Krankheitsgeschehen und seinen Folgen ermöglichen und unterstützen
- Fähigkeiten zum Selbstmanagement von Menschen mit chronischer Erkrankung und ihren Familien stärken
- GK zur Bewältigung des Alltags mit chronischer Erkrankung fördern

15

GK systematisch
erforschen

- Die Forschung zur GK ausbauen

Maßnahmen des regionalen Aktionsplans Gesundheitskompetenz

1. GK in allen Lebenswelten fördern



2. Das Gesundheitssystem nutzerfreundlich und gesundheitskompetent gestalten

Zielgruppen-
gerechte
Gesundheitsinfos

GK als Standard auf allen Ebenen im Gesundheitssystem verankern

Die Navigation im Gesundheitssystem erleichtern, Transparenz erhöhen und administrative Hürden abbauen

Die Kommunikation zw. den Gesundheitsprofessionen und Nutzern verständlich und wirksam gestalten

Gesundheitsinformationen nutzerfreundlich gestalten

Die Partizipation von Patienten erleichtern und stärken

Mehrsprachige
Angebote in
P&G

Sucht

Herz/Kreis-
lauferkrank.

Übergewicht

Tumore und
Vorsorgeunter-
suchungen

3. Gesundheitskompetent mit chronischer Erkrankung leben

GK in die Versorgung von Menschen mit chronischen Erkrankungen integrieren

Einen gesundheitskompetenten Umgang mit dem Krankheitsgeschehen und seinen Folgen ermöglichen und unterstützen

Fähigkeiten zum Selbstmanagement von Menschen mit chronischer Erkrankung und ihren Familien stärken

GK zur Bewältigung des Alltags mit chronischer Erkrankung fördern

Kinder
psychisch
kranker Eltern

GK pflegender
Angehöriger
stärken

TOP 3: Jahresschwerpunktthema

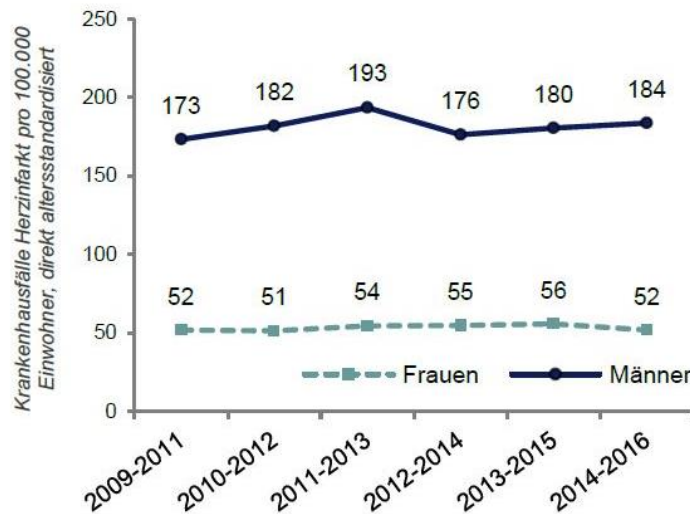
2020/2021: „Herzinfarkt“

- hohe Zahl Betroffener
- Eine der führenden Todesursache in der Region Landshut
- **Aber:** Die altersstandardisierten Raten der Krankenhausfälle aufgrund von Herzinfarkt bei in Stadt und Landkreis Landshut liegen zudem bei beiden Geschlechtern unter den entsprechenden Werten für Niederbayern und Bayern.

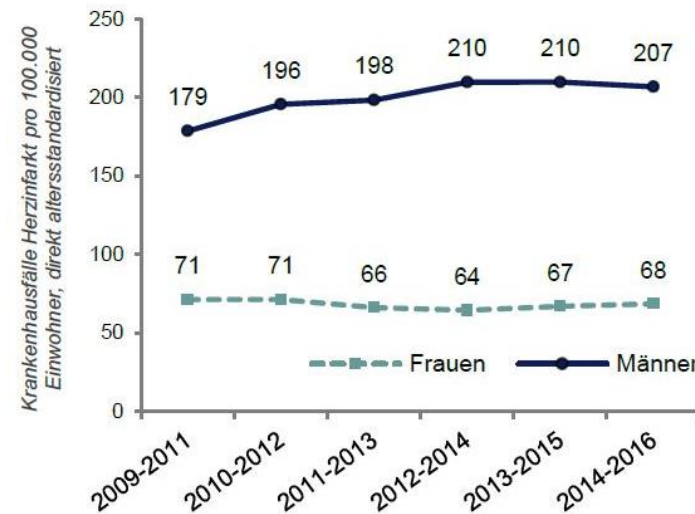
Rate der Krankenhausfälle wegen Herzinfarkt in der Region Landshut

Abbildung 46: Rate der Krankenhausfälle wegen Herzinfarkt (direkt altersstandardisiert, 3-Jahres-Mittelwerte) in Stadt und Landkreis Landshut im zeitlichen Vergleich

Zeitliche Entwicklung in der **Stadt Landshut**, 2009-2011 bis 2014-2016



Zeitliche Entwicklung im **Landkreis Landshut**, 2009-2011 bis 2014-2016



Quelle: Gesundheitsindikatoren Bayern [35], Indikator 03.91a, zuletzt abgerufen am 03.02.2019, eigene Berechnungen

Datenhalter: Bayerisches Landesamt für Statistik

Und nun?

- **Prävention vermeidbarer Risikofaktoren**
- Aufklärung bzw. Heranführung der Bevölkerung an **Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- ...?

Wanderausstellung?



- **Zusammenschluss von 7 GR+** (Traunstein, BGL, Mühldorf, Rosenheim, Ebersberg, Erding und Landshut);
- Möglichkeit die Grundausrüstung der GR+ Rosenheim auszuleihen;
- **Kosten** für „neue“ und individuelle Bespannung (z. B. regionale Statistiken) können durch GR+ Landshut getragen werden;
- **Kosten** für „neue“ Bespannung der „allgemeinen Infos“ zum Thema Herzinfarkt (z. B. Risikofaktoren) werden durch die 7 GR+ geteilt;
- Ausstellung würde dann durch die 7 GR+ „wandern“;

TOP 4: Startschuss

Jahresschwerpunktthema 2020/2021:

„Herzinfarkt“

- Was sind Ihre Vorstellungen, Ideen und Ziele in Bezug auf die Umsetzung des Themas „Herzinfarkt“?
- Was können Sie zur Umsetzung beitragen?
- Können Sie sich vorstellen, das Amt des Arbeitsgruppenleiters zu übernehmen?

TOP 5: Wahl des Arbeitsgruppenleiters

- Aufgaben:
 - Mitglied der Steuerungsgruppe (themenbezogen);
 - Ansprechpartner für die Geschäftsstellenleitung;
 - Unterstützung der Geschäftsstellenleitung organisatorisch und strategisch;
 - Abstimmung der Termine der Arbeitsgruppensitzungen;

**Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

Fragen?

Kontakt Daten der Geschäftsstelle „Gesundheitsregion^{plus} Landshut“

Landratsamt Landshut

Veldener Str. 15

Telefon: 0871 408-130

Telefax: 0871 408-161300

84036 Landshut

Internet: <http://www.landkreis-landshut.de>

Ansprechpartnerin

Katja Krug

Geschäftsstellenleiterin Gesundheitsregion^{plus} Landshut

Telefon: 0871/408-5701

Telefax: 0871/408-165701

E-Mail: katja.krug@landkreis-landshut.de

Die Geschäftsstelle der „Gesundheitsregion^{plus} Landshut“ freut sich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen!

